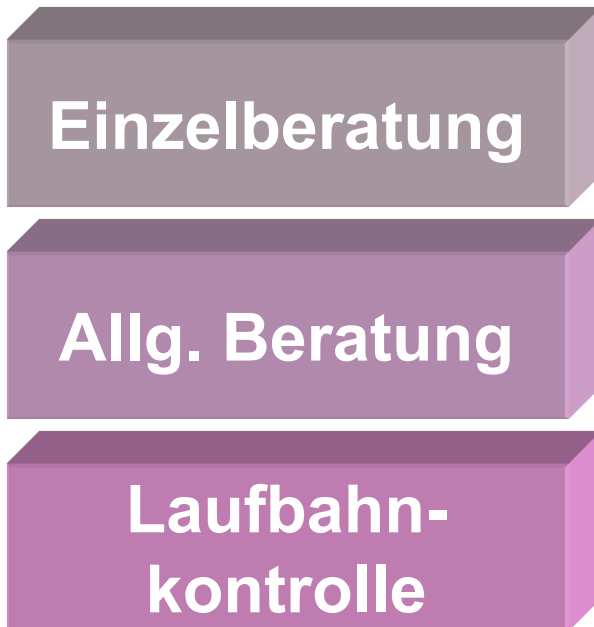


Informationen zur gym. Oberstufe

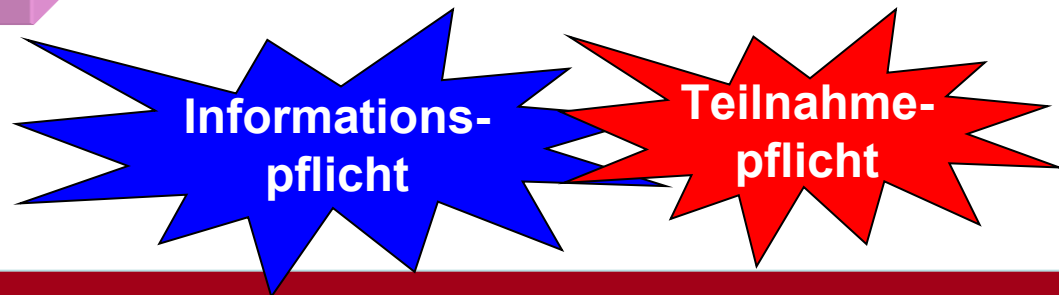
Abiturjahrgang 2023





Verbindliche Informationen erhält man durch:

- **Beratungslehrer: Herr Püttmann**
- **Oberstufenkoordinatorin: Fr. Wagener**
- **Schulleiterin: Fr. Patten**
- **Ausbildungs- u. Prüfungsordnung für die gymnasiale Oberstufe**



Allgemeine Informationen – Dauer der Oberstufe



Die gymnasiale Oberstufe setzt den Bildungsgang der Sekundarstufe I des Gymnasiums und der Gesamtschule fort und schließt mit der Abiturprüfung ab.

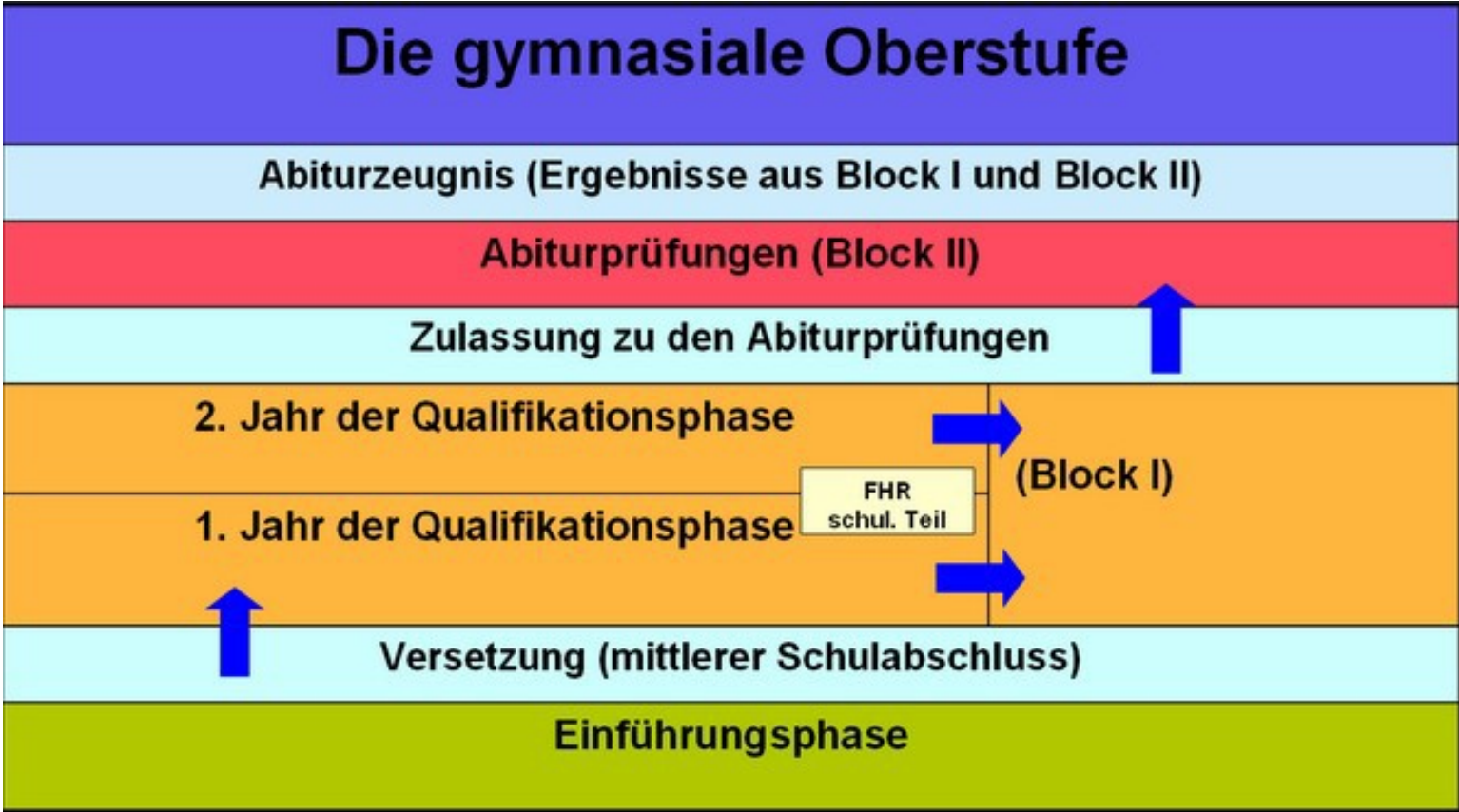
Der Besuch dauert in der Regel 3 Jahre.

Eine Jahrgangsstufe kann wiederholt werden.

(Höchstverweildauer somit 4 Jahre)

Bei Nichtbestehen der Abiturprüfung kann die Stufe 12 (Q2) zusätzlich wiederholt werden (Verweildauer dann 5 Jahre)

Aufbau der Oberstufe





Der mittlere Schulabschluss (MSA der Sek I) wird erworben durch:

1. Versetzung in die Qualifikationsphase (Q 1) am Ende der EF.
2. Bei Vorversetzung (Springen) am Ende der Klasse 9, sowie bei Prognoseversetzung bei einjährigem Auslandsaufenthalt in der EF erst **nach erfolgreichem Durchgang durch das Schuljahr Q 1.**

Die Fachhochschulreife (schulischer Teil) wird erworben:

- Gemäß KMK-Vereinbarung **frühestens am Ende von Q 1** (§ 40 a APO-GOST)



1. Halbjahr Einführungsphase EF/Stufe 10:

Die Laufbahn wird nach Rückkehr im 2. Halbjahr EF fortgesetzt.

Mittlerer Schulabschluss und **Latinum** (bei Fortführung von Latein ab Klasse 6 nach Rückkehr) können erworben werden durch Versetzung bzw. ausreichende Leistungen im Fach Latein.

2. Halbjahr Einführungsphase EF/Stufe 10:

Die Laufbahn kann nach Rückkehr in der Qualifikationsphase fortgesetzt werden, wenn **VV 4.21 zu § 4 APO-GOST (Prognoseversetzung)** erfüllt ist.

Der **mittlere Schulabschluss** wird erst nach erfolgreichem 1. Jahr der Qualifikationsphase erworben.

Das **Latinum** (bei Latein ab Klasse 6) kann durch eine externe Latinumsprüfung erworben werden.



| Varianten | 2020/21 | 2021/22 | 2022/23 | 2023/24 |
|-----------|---------|---------|---------|---------|
| 1 | Ausland | EF | Q1 | Q2 |
| 2 | EF | Ausland | Q1 | Q2 |
| 3 | Ausland | Q1 | Q2 | |

Variante 3 ist nur für besonders leistungsstarke Schülerinnen und Schüler zu empfehlen und ist nur möglich, wenn **VV 4.21 zu § 4 APO-GOST (Prognoseversetzung)** erfüllt ist.

Der **mittlere Schulabschluss** wird erst nach erfolgreichem Abschluss der Q 1 erreicht.

Latinum durch externe Latinumsprüfung oder ggf. Besuch des EF-Kurses in der Q1.

Die Einführungsphase (EF) - Was ist neu?



- Individ. Schullaufbahnplanung und –beratung jedes Halbjahr (van Bree/Lützler)
- Neue Fächer (SW, PL, IF, Ital., Vertiefungskurse, (Projektkurse), Zentralkurse)
- Kurse statt Klassen
- Kurssystem mit Folgekursprinzip (Belegung ab EF bis Q1/Q2)
- Schwerpunktbildung (sprachlich oder naturwissenschaftlich- technisch)
- Einführungscharakter; methodische Grundlagen
- Bewertungsbereiche: Klausuren und SoMi-Noten (50% / 50%)
- LK-Wahlen im April/Mai 2021 (auch für Auslandsschüler*innen)
- Zweiwöchiges Schülerbetriebspraktikum voraussichtlich im Januar 2021 (Montag 18.01- Freitag 29.01.'21)
- am Ende der EF/ II Teilnahme an zentralen Klausuren in D und M
- Stufenfahrt vor Ostern 2021 (Ziele folgen nach den Osterferien 2020)

Einführungsphase – Was bleibt?



- Schüler*innen bleiben in einigen Fächern in einer Art Klassenverband (D, E, M - Stammgruppe)
- Zeugnisnoten (ohne Tendenz, Punktesystem erst ab Q1)
- Warnungen (10 Wochen vor Schuljahresende)
- Zeugnisse mit Versetzung am Schuljahresende
- Möglichkeit der Nachprüfung (nicht für Wiederholer der Einführungsphase)
- Entschuldigung bei Krankheit durch die Eltern durch Anruf und Unterschrift auf dem Entschuldigungsformular
- Berufsorientierung nach KAoA

Einführungsphase – Der schulische Alltag



- Verantwortung und Selbständigkeit
- Informationspflicht (jeden Tag ein Blick in den Stufenkasten im EG)
- Regelungen bei Fehlstunden, Klausurversäumnissen, Beurlaubungen einhalten (Formulare und Regelungen als Download von der Homepage)
- Zentrale Termine für Klausuren (Klausurplan)

Kursangebot in der Oberstufe am Luise-Gym.



| | | |
|-----|---|---|
| I | Aufgabenfeld 1: Sprachlich – literarisch - künstlerisch | |
| | Deutsch | D |
| | Fortgeführte Fremdsprache | Englisch, Französisch, Spanisch |
| | Neu eingesetzte Fremdsprache | Italienisch |
| | Künstlerische Fächer | Kunst und Musik |
| II | Aufgabenfeld 2: Gesellschaftswissenschaftlich | Geschichte, Erdkunde, Philosophie, Sozialwissenschaften |
| III | Aufgabenfeld 3: Mathematisch – naturwissenschaftlich- technisch | |
| | Mathematik | M |
| | Naturwissenschaften Technisches Fach | Physik, Chemie, Biologie Informatik |
| | Außerhalb der Aufgabenfelder | Ev. oder kath. Religion oder Philosophie Sport |

Vertiefungskurs in EF

Übliche Leistungskurse am Luise: D, M, E, F, Ge, Ek, Bi, Ch (Ph mit GSG)

LK Zentralkurse: Italienisch, Russisch, Informatik , Spanisch

Neue Fächer in der Q1: Literatur (Li), Vokalpraxis (Vp), Projektkurse (Pjk)

(nur ein Jahr in der Q1, also muss in der Q2 ein Zusatzkurs diese Stunden ersetzen)



- **Zweistündige Halbjahreskurse**, die „ der Intensivierung der individuellen Förderung von Kompetenzen insbesondere in Deutsch, Mathematik und Fremdsprachen“ dienen. (VV 8.4 APO-GOST)
- Vertiefungskurse können „**von allen Schülerinnen und Schülern nach Angebot der Schule gewählt werden**“. (VV 8.4 APO-GOST)
- Es erfolgt **keine Benotung**, es wird lediglich die Teilnahme auf dem Zeugnis bescheinigt.
- **Anrechnung auf die Wochenstundenzahl**, aber nicht versetzungswirksam
- Am Luisen-Gymnasium gibt es : **D, M, E**, (FAB), **D Erg.** (Sprachkompetenz schaffen), **M Erg.** (Präsentieren nach „jugend präsentiert“)



Die Einführungsphase dient der Vorbereitung auf die Qualifikationsphase durch:

- breite fachliche Grundlagenbildung
- Kennenlernen von Fächern / Schriftlichkeit
- systematische Methodenschulung
- Einblicke in die Anforderungen von Leistungskursen

Fächerbelegung nach dem Folgekursprinzip (Jgst. 10 – Jgst. 12)

Fachwechsel zum Halbjahr ist nicht möglich, da nur einmal gewählte Fächer fortgeführt werden können



Ausgestaltung des erhöhten Wochenstundenrahmens im verkürzten Bildungsgang G8 (mind.102 Wo.Std.)

Neue Elemente: 2-std. Vertiefungsfächer und neueinsetzende Fremdsprache 4 –std. sowie 3.-std. Projektkurse in der Qualifikationsphase

Stundenzahl je Jahrgangsstufe: durchschnittlich **34 WStd.**

Einführungsphase

10 Kurse

plus

- 11. Wahlkurs (nur bei neuer FS)
oder
- 2 Vertiefungsfächer
oder
- 11. Wahlkurs plus Vertiefungsfach

Qualifikationsphase

2 Leistungskurse
7 Grundkurse

plus

- 8. Grundkurs
oder
- Projektkurs

Pflichtbelegungen in der Einführungsphase (EF)



**Pflichtbereich: 27-28
WST**

Wahlbereich: 5-8 WST

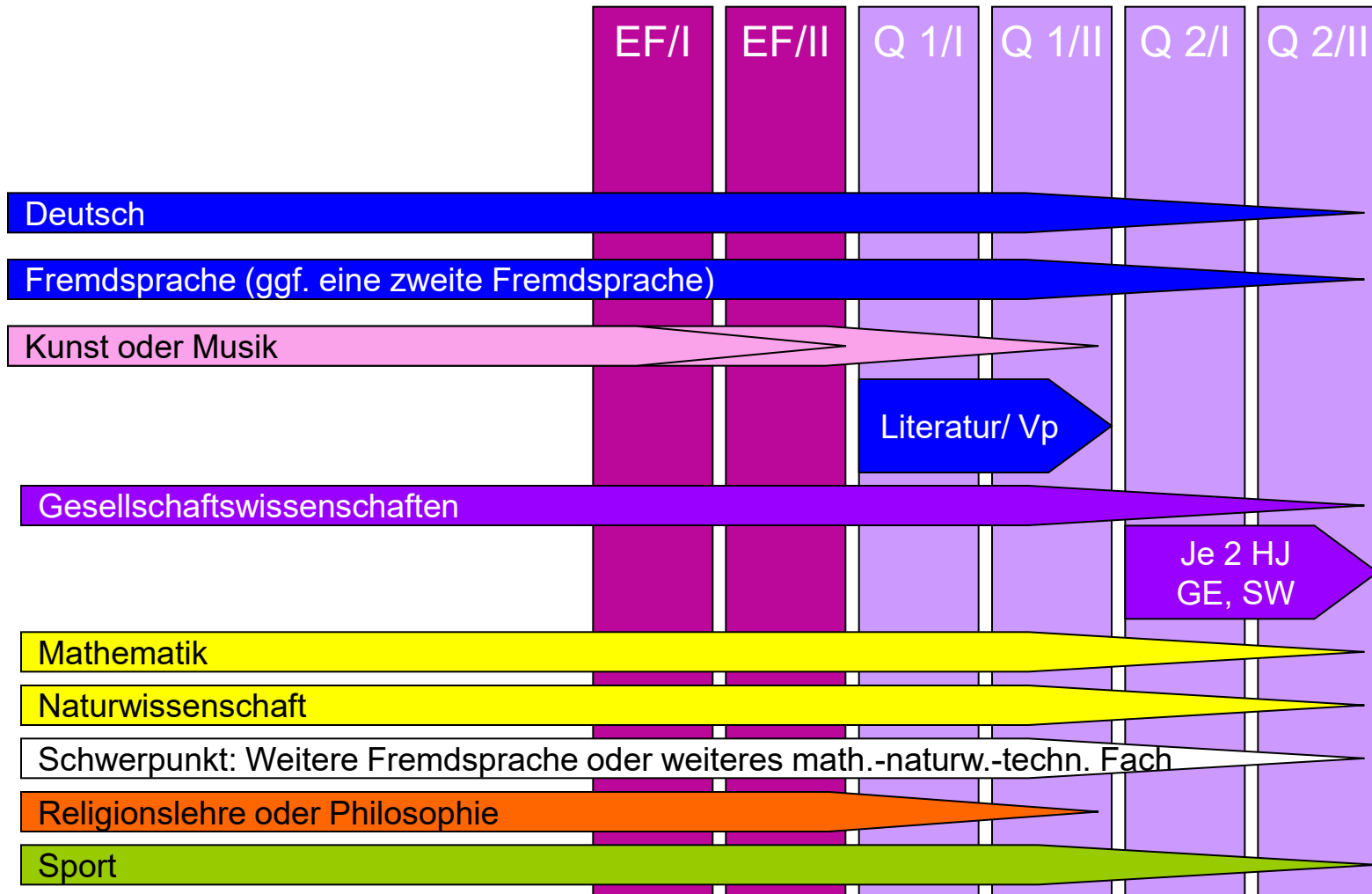


Vertiefungskurse

weiteres Fach

Einführungsphase: 34 WST im Durchschnitt

Mindestbelegdauer der Pflichtkurse



Schriftlichkeit der Fächer



| Anzahl der Klausuren | EF I | EF II | Q 1 I | Q 1 II | Q 2 I | Q 2 II | Abitur |
|--|------|-------|--------------------|--------|-----------------------|--------|--------|
| D | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | | |
| alle fortgeführten Fremdsprachen * ggf. eine zweite Fremdsprache | 2 | 2 | MP in F u. E | 2 | MP in Spa u. It | | |
| Neu einsetzende Fremdsprache | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | | |
| eine Gesellschaftswissenschaft | 1 | 1 | 2 | 2 | 2 | | |
| Mathematik | 2 | 2 | 2 | 2 | 2 | | |
| eine Naturwissenschaft ggf. eine zweite NW oder ein technisches Fach | 1 | 1 | (2) | (2) | (2) | | |
| 1. und 2. Leistungskurs | | | je 2 | je 2 | je 2 | je 1 | je 1 |
| 3. Abiturfach | | | 2 | 2 | 2 | 1 | 1 |
| 4. Abiturfach | | | 2 | 2 | 2 | | |

*: bei FS – Schwerpunkt: zwei FS, in jedem Fach die in S II neu begonnene.
bei NW – Schwerpunkt: eine FS und eine NW
Facharbeit in der Q1 zweites Halbjahr in einem der schriftlichen Fächer



Was ist im 2. Halbjahr zu beachten?

- LK- und GK-Wahlen für die Q1 mit dem BL nach Ostern
(auch Auslandsschüler*innen)
- Erwerb des mittleren Schulabschlusses erst mit der Versetzung in die Q1
- am Ende der EF/ II Teilnahme an **zentralen Klausuren in D und M** im Mai/Juni 2021 (+ schulinterne zentrale Klausur in Englisch)
- Warnungen (Mitte April)
- Versetzung in die Q1 / Zeugnisse/ Noten (ohne Tendenz)
- Möglichkeit der Nachprüfung (nicht für Wiederholer)
- Am Ende der EF sind auch andere Abschlüsse möglich (MSA, HSA10); auch für diese Abschlüsse sind NP möglich, auch für Wiederholer



Versetzungswirksam sind die **9 Pflichtfächer**:
**D, fFS, M, Ku/Mu, Gesellschaftswiss., Naturwiss.,
Religion/Philosophie, Sport, Schwerpunktfach (weitere
FS/NW)**

und der **10. Wahlkurs**.

Der 11. bis 12. Wahlkurs bleiben unberücksichtigt

- Es darf **maximal** nur **ein Fach** „mangelhaft“ sein.
Ist dieses Fach **D, fFS** oder **M**, so muss ein
Ausgleich durch mind. „befriedigend“ in **D, fFS, M**
vorhanden sein.

Versetzung in die Q1 (Beispiele)



| Beispiel Nr. | Anzahl Defizite | D, M, fFS* FG I | Übrige Fächer FG II | versetzt | Nachprüfung |
|--------------|-----------------|-----------------------------------|---------------------------|----------|--------------------------------|
| 1. | Keine 5 | 4..4..4 | mind. 4 | ja | |
| 2a) | 1x 5 | 5..4..3 | Mind. 4 | Ja | Ja (in FG I) |
| 2b) | | 4..4..4 | 1 x 5, sonst. mind. 4 | Ja | |
| 2c) | | 4..5..4 | mind. 4 | Nein | |
| 3a) | 2 x 5 | 4..4..4 | 2x 5, sonst mind. 4 | Nein | Ja (in FG II) |
| 3b) | | 4..4..5 | 1x 5, 1x 3, sonst mind. 4 | Nein | Ja (in FG I) |
| 3c) | | 5..4..3 | 1x 5, sonst 4 | Nein | Ja (in FG I od. FG II) |
| 3d) | | 5..5..3 | mind. 4 | Nein | Ja (in <u>einem</u> Fach FG I) |
| 3e) | | 5..5..4 | mind. 4 | Nein | Nein |
| 4. | 3x 5 od. 1x 6 | Nicht versetzt, keine Nachprüfung | | | |

*fFS = fortgeführte Fremdsprache,
die in Jgst. 10 neu einsetzende FS (It) gehört i.d.R. zur FG II ! (Ausnahme: nur eine FS in Sek I)

Anzahl der Defizite: Bezogen auf die **zehn** versetzungswirksamen Fächer
(D; M; eine fFS; Ku/Mu; GL; NW; Rel/PL; SP; Schwerpunktfach, Wahlfach (oder 2. FS))

Die 4 Abiturfächer - Grundbedingungen



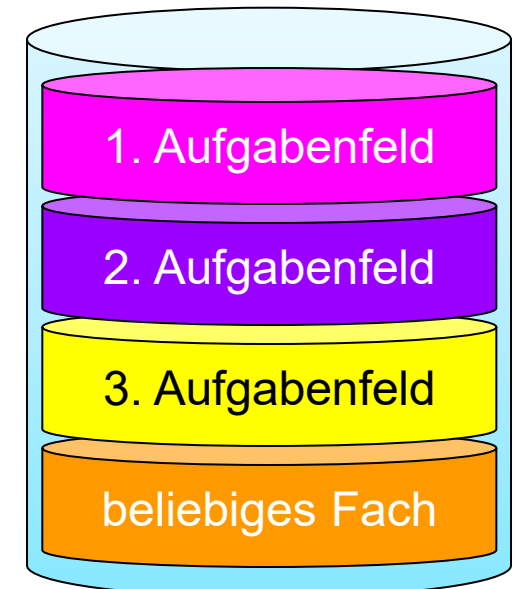
Für die vier Abiturfächer gilt :

- **zwei** der Fächer D, M, Fremdsprache (fFS oder nFS) müssen enthalten sein
- **Der 1. LK muss sein:** D oder (fFS): E, F, F AB, (L) oder M oder (Nw): Bi, Ch, Ph
- **Der 2. LK ist frei wählbar**



Die 4 Abiturfächer müssen die **3 Aufgabenfelder abdecken** und **vorher (Q1 und Q2) durchgehend schriftlich belegt** werden

- **Religion** kann das 2. Aufgabenfeld in der Abiturprüfung ersetzen, nicht aber in der Belegung (eine zusätzliche GL (Ge, Ek, Sw) ist dann Pflicht).
- **Sport und Religion** können nicht gemeinsam unter den Abiturfächern sein.





Konsequenzen der Bedingungen für die Wahl der Abiturfächer (2 Fächer aus D, M, FS):

→ Folgende Abiturfachkombinationen **sind** – unabhängig von der Wahl als LK oder GK – **ausgeschlossen**:

- **zwei Naturwissenschaften** (bzw. **NW + naturwiss.-techn. Fach (If)**)
- **[Naturwissenschaft + Sport]**
- **Naturwissenschaft + Kunst/Musik**

→ Folgende Kombinationen bedingen **Mathematik** als Abiturfach:

- die Wahl von **Kunst oder Musik**
- **[die Wahl von Sport]**
- die Wahl von **zwei Fremdsprachen**
- die Wahl von **zwei Gesellschaftswissenschaften**



Weitere Informationen unter...

[www.luisen-gymnasium.de/downloads/dokumente/oberstufe/stufe 10](http://www.luisen-gymnasium.de/downloads/dokumente/oberstufe/stufe_10)

- LuPO: Laufbahnberatungs-und Prognosetool
- Ausbildungs-und Prüfungsordnung
- Auslandsaufenthalte
- Versetzung in die Stufe 11 (Q 1)
- Doppelqualifikation AbiBac
- AbiBac-Rahmenprogramm und Link zur Info-Broschüre der KMK
- Elternbrief Praktikum
- Checkliste Praktikum
- Entschuldigungsformular mit Anleitung zur Handhabung
- Unterrichtsversäumnis – Krankheit – Beurlaubung
- www.luisen-gymnasium.de/schulprofil/abibac
- www.luisen-gymnasium.de/Fächer/Curricula
- www.luisen-gymnasium.de/Termine
- www.schulministerium.nrw.de/BP/schulsystem/schulformen/gymnasium/merkblaetter/index.html



Vielen Dank für ihre Aufmerksamkeit!

Hinweis



Diese Präsentation versucht die Regelungen der Ausbildungs- und Prüfungsordnung für die Gymnasiale Oberstufe (Fassung vom 24.02.2014) in ihrer Anwendung auf das Luise-Gymnasium und den Abiturjahrgang 2023 allgemeinverständlich darzustellen. Dabei sind viele Regelungen nicht dargestellt, die nur wenige Fälle betreffen.

Daraus, dass in dieser Präsentation die APO-GOST nur unvollständig dargestellt wird, kann kein Rechtsanspruch gegen die Schule hergeleitet werden. Für die Schullaufbahnberatung sind Beratungslehrer und die Oberstufenkoordinatorin verantwortlich. Sie sind in allen Fragen der Schullaufbahn zu kontaktieren. Die Schule kommt ihrer Informationspflicht nach APO-GOST §5, 1 VV 1a durch die Informationsveranstaltung, auf der diese Präsentation gezeigt wird, nach. Nicht allein durch Internetpräsenz dieser Präsentationsdatei.